



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Kids und Knete - Wie die Schule Jugendlichen hilft, mit Geld umzugehen*

Das komplette Material finden Sie hier:

[Download bei School-Scout.de](https://www.school-scout.de)



# Kids und Knete

## Wie die Schule Jugendlichen hilft, mit Geld umzugehen

Dr. Thomas N.-Riens

Berlin

Inhalt	Seite
<b>1. Welches Wissen Lehrern hilft</b>	<b>2</b>
<b>2. Lehrer helfen Schülern</b>	<b>3</b>
<b>3. Warum wir kaufen – Schüler als Kunden</b>	<b>4</b>
<b>4. Gelderziehung und Rahmenplan</b>	<b>9</b>
4.1 Mathematik	9
4.2 Wirtschafts- und Sozialkunde	10
4.3 Deutsch	10
<b>5. Projekt: Schüler und Banken</b>	<b>11</b>
<b>6. Die dunkle Seite des Geldes – Schulden</b>	<b>14</b>
6.1 Rechtsgrundlagen	14
6.2 Die Schuldnerberatung	15
<b>7. Arbeitshilfe</b>	<b>20</b>

*Die Gelderziehung und Schuldenprävention bei Jugendlichen wird immer wichtiger. Einerseits summieren sich Taschengeld, Geldgeschenke, Spar- und Ausbildungsguthaben von Schülern zu Milliardenbeträgen, andererseits lebt jedes fünfte Kind in Deutschland von der Sozialhilfe. Die Schule kann durch Aufklärung, Stärkung des Selbstbewusstseins und Handlungstraining dazu beitragen, Jugendlichen und jungen Erwachsenen einen verantwortungsvollen Umgang mit Geld beizubringen.*

# 1. Welches Wissen Lehrern hilft

Über Geld redet man nicht, Geld hat man.

Über Geld wird derzeit viel geredet, eben weil in allen öffentlichen und vielen privaten Kassen Ebbe herrscht. Dabei ist unsere Gesellschaft insgesamt – und Jugendliche besonders – stark auf Konsum und damit das Vorhandensein von Geld fixiert. Das Wissen um Geld und die Fähigkeit damit geschickt umzugehen, ist für Heranwachsende zu einer zentralen Aufgabe geworden, zu deren Bewältigung die Schule aktiv beitragen kann. Schuldnerberatungen setzen immer stärker auf die Kompetenz von Lehrkräften bei der Gelderziehung. Einerseits, weil junge Erwachsene mittlerweile die zweitgrößte Schuldnergruppe stellen, andererseits, weil immer mehr Eltern bei der Gelderziehung versagen. Lehrer können, integriert in den Unterricht oder durch fächer- oder klassenübergreifende Projekte, innerhalb der Rahmenpläne Jugendliche vor der „Schuldenfalle“ bewahren helfen.

Der folgende Beitrag gibt Lehrern Basiswissen um die Gelderziehung an die Hand und betont die Mittlerrolle der Lehrkräfte im Dreieck Kinder – Geld – Schule. Der Lehrer hat bei seinem pädagogischen Einsatz die gesellschaftlichen Ziele der „Gelderziehung“ und der „Schuldenprävention“ im Blick.

**Kinder** sind, einerlei ob als Taschengeld alimentierte Grundschüler, ferienjobbende Autoabiturienten oder Sozialhilfe-Neuntklässler in der dritten Generation, über ihre Familien immer durch das Thema Geld mitbestimmt. Viele Elternhäuser versagen bei ihrer Gelderziehung. In Deutschland gelten rund 3 500 000 Haushalte (Tendenz steigend) als „überschuldet“. Die Ausgaben übersteigen in diesen Familien dauerhaft die Einnahmen. In Ballungsräumen lebt jedes fünfte Kind von der Sozialhilfe. Diese Menschen reden nicht über Geld, weil sie keines haben. Sie sind die Stigmatisierten der Konsumgesellschaft. Der soziale Status der Eltern strahlt ab auf den Status und die Lernchancen der Schüler und Schülerinnen. Lehrer müssen um die soziale Mischung in ihrer Klasse wissen, um Chancengleichheit anstreben zu können, und sollten die Dialektik zwischen Konsumwunsch und -terror bei den Kids kennen, um viele gefühlsgesteuerte Verhaltensweisen interpretieren zu können. Denn „Der Name der Hose“ gilt mehr als literarisches Wissen. Kennen Sie das Handy-Jingle der Woche? Gibt's für drei bis zehn Euro aus dem Äther. Mancher Zwölfjährige ist out, wenn er drei Wochen lang das gleiche Klingelzeichen nutzt. Neue verschlingen bei vielen das Wochentaschengeld.

**Geld** spielt bei Kindern und Jugendlichen nicht nur über ihre Familie, zu der neben den Taschengeld-Eltern auch die Geburtstagsspenden-Tante und der Ausbildungsfond-Opa zählen, eine wichtige Rolle. Die Einflüsse der Warenwelt



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

## Auszug aus:

*Kids und Knete - Wie die Schule Jugendlichen hilft, mit Geld umzugehen*

Das komplette Material finden Sie hier:

[Download bei School-Scout.de](https://www.school-scout.de)

